

**Arbeitskreis
Populäre Kultur und Religion**

***Erwachsen Werden
Erwachsen Sein***



**15.-17. Februar 2008
in Hannover**

Tagungsteam:

Hans-Martin Gutmann
Julia Helmke
Inge Kirsner
Martina Kumlehn
Uta Pohl-Patalong
Michael Wermke

Der "Arbeitskreis Populäre Kultur und Religion" wurde im März 1995 in der Ev. Akademie Hamburg gegründet. Er ist eine Initiative, die ein regelmäßiges Forum schaffen will für den wissenschaftlichen Austausch zu Fragen der Religion in allen Gebieten der populären Kultur (Musik, Video, Film, Werbung, Literatur, Computer etc.). Seine Ausrichtung ist interdisziplinär mit besonderer Berücksichtigung von theologischen und religions- wissenschaftlichen Fragestellungen. Sein Ziel ist die Vernetzung der bestehenden Forschungsarbeit, die in Form von regelmäßigen Tagungen, Erstellung von Bibliographien und Literaturberichten sowie durch regionale Forschungsgruppen zu einzelnen Bereichen stärker kommunizierbar gemacht werden soll. Die Adressenliste des Arbeitskreises zählt derzeit mehr als 70 interessierte Wissenschaftler/innen.

Tagungsort:

Hanns-Lilje-Haus
Tagungszentrum der Evang.-Luth.Kirche
Knochenhauerstr.33
30159 Hannover
Tel.: 0511/1241-698
Fax: 0511/1241-697
E-Mail: info@hanns-lilje-haus.de

<http://www.hanns-lilje-haus.de>

Tagungskosten:

140,00 €Mitglieder
160,00 €Nicht-Mitglieder
95,00 €StudentInnen

**Verbindliche Anmeldung bis 21.12.2007
an:**

Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann &
Jun.prof. Dr. Inge Kirsner
Universität Hamburg FB 01 Ev. Theologie
Institut für Praktische Theologie
Sedanstr.19
20146 Hamburg
E-Mail: fb01-iprth@theologie.uni-hamburg.de

Die Anmeldung wird erst gültig mit der
Überweisung der oben angegebenen
Tagungskosten auf das Konto des AK:
Dr. Harald Schroeter-Wittke
KD-Bank Duisburg
Konto-Nr. 3027704017
BLZ: 35060190

Anreise:

Das Hanns-Lilje-Haus liegt in der Altstadt von
Hannover direkt neben der Marktkirche.
Es ist vom Hauptbahnhof in 10 Laufminuten zu
erreichen. Die U-Bahn-Haltestelle
„Markthalle/Altstadt“ liegt nur 150 m vom Haus
entfernt.
Per PKW aus Süd und Nord Anfahrt über die
A7. Verlassen der A7 am Kirchhorster Dreieck
Richtung A37 Messe. An der Pferdeturm-
kreuzung Richtung Zentrum.

Aus West und Ost Anfahrt über A2. Ausfahrt Herrenhausen und Orientierung Westschnellweg Richtung Zentrum.

Wenn wir uns mit dem Thema „Populäre Kultur“ (also der unsrigen) beschäftigen, fällt doch allmählich auf, dass diese sich immer weiter von den „Jugendkulturen“ entfernt. Also sind wir wohl erwachsen geworden? Gleichzeitig fällt auf, dass allgemein Erwachsen- d.h. Älterwerden 'vorbildlos' geworden ist; man ist stets jung, weil jede Lebensphase neu erlebt wird und kaum 'habituelle Orientierungsmarken' für's Erwachsen und Älterwerden existieren. Angesichts der Tatsache, dass einige von uns bereits in ein großelterntfähiges Alter kommen, ist es wohl an der Zeit, sich nicht nur mit der Frage nach dem Erwachsen Werden, sondern auch mit dem Erwachsen Sein zu beschäftigen...

Freitag, 15.2.2008

17.00 Ankommen

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung

Statements zum Thema Erwachsen Sein

Hans-Martin Gutmann: Vorbilder

Inge Kirsner: Altern

Martina Kumlehn: Kinder als Spiegel

Michael Wermke: Rollen

20.30 Thomas Ziehe:

„Erwachsen Werden/Erwachsen Sein“

Moderation: Michael Wermke

22.00: „Lantana“. Erwachsene Liebe im Film

Samstag, 16.2.2008: Alternierendes Workshop-Angebot

9.00 Martina Kumlehn: Literatur-Workshop "Erwachsenwerden heißt Sterbenkönnen" - Vorstellungen vom Erwachsensein und Erwachsenwerden in der Harry-Potter-Literatur

10.00 Inge Kirsner: Filmworkshop „Vitus“. Eltern zwischen kindlichen Genies und großelterlichen Weisen

11.00 Harald Schroeter-Wittke: "Big Boss" oder: Im Spiel üben wir Verlieren-Können
Mutmaßungen zu (Tisch-)Spielen für Erwachsene

15.00 Michael Wermke: Filmworkshop „Die wilden Hühner“ und „Die wilden Kerle“: Das Bild der Erwachsenen in Jugendfilmen

16.00 Uta Pohl-Patalong: Ratgeber-Workshop
„Sei glücklich, lass los, du schaffst es...“

... wenn du nur ein paar Kleinigkeiten in deinem Alltag änderst.“ Popkulturelle Ratgeberliteratur zur Alltagsbewältigung für den „modernen“ Erwachsenen kritisch in Augenschein nehmen

17.00 Hans-Martin Gutmann:
Krimis für Erwachsene

20.00 Kino und Kneipe

Sonntag, 17.2.2008

9.30 Robert Jewett:
„Mythos des Superhelden als Hindernis erwachsen zu werden“
Moderation: Manfred Pirner

11.30 Schlussrunde

Feedback

Planung AK-Pop-Treffen 2009